

We love to exchange ideas with you!

Liebe Leserinnen und Leser,

in ein paar Tagen startet die [MOTRA-K#23](#)! Wir freuen uns schon sehr darauf, allen TeilnehmerInnen – sowohl vor Ort als auch online – die aktuellen Forschungsbefunde aus dem MOTRA-Verbund vorzustellen und in den unterschiedlichen Parallel-Sessions zu einer enormen Themenbreite mit Ihnen in Austausch treten zu können!

Ein inhaltlicher Schwerpunkt ist dieses Jahr einerseits auf die Dynamiken und Debatten angesichts diverser parallel verlaufender Krisen und andererseits auf die Spielart eines religiös-islamistisch begründeten Radikalisierungsgeschehens gerichtet: Wie ist es um die Herausforderungen im Kontext politisch und/oder religiös begründeter Radikalisierung in Zeiten multipler Krisen bestellt? Die MOTRA-K#23 wird hierzu neben wissenschaftlich-universitären und praktisch-zivilgesellschaftlichen auch (sicherheits-)behördliche Perspektiven entfalten. Parallel dazu eröffnet auf einer MOTRA-Konferenz erstmalig eine Poster-Session ergänzende Austauschoptionen zu einem breiten Themenportfolio – von Waffengesetzen und Terrorismus über kommunale Extremismusprävention

bis hin zu Kommunikationspraktiken von Rechtsaußen-Influencer*innen. Und auf unserer diesjährigen Podiumsdiskussion werden wir u.a. mit Ibrahim Arslan, Überlebender des Brandanschlags von Mölln, und Irene Fromberger vom Verein „Omas gegen Rechts“ zum Thema ‚Radikalisierung begegnen – Extremismus bekämpfen: Zwischen Prävention und Repression‘ ins Gespräch kommen.

Unserer Mission ‚Wissenstransfer‘ folgend, ist es unser stetes Anliegen, über Radikalisierungsphänomene und das weite Feld der Extremismusprävention aus Perspektive von Forschung und Praxis zu informieren. In dieser Intention versteht sich MOTRA als eine allen Akteurinnen und Akteuren offenstehende Austauschplattform. Denn über den Austausch werden neue Erkenntnisse generiert. Ein Newsletter ist zwar nur bedingt ‚dialogisch‘ – aber der hiermit vorgelegte neue MOTRA-Newsletter informiert zu bevorstehenden Veranstaltungen, Publikationen und spannenden Projekten, über die wiederum nicht nur ein Austausch möglich ist, sondern ein solcher von den jeweilig Veranstaltenden und Verantwort-

lichen ausdrücklich gewünscht ist! Wir wünschen informativ-anregende Lektüre und schließen wie immer mit einer Bitte: Informieren Sie uns über [neue Projekte und Studien](#) im Bereich der Extremismusforschung. Informieren Sie sich bei der MOTRA-K#23 zu aktuellen Fragen und Debatten aus Forschung und Praxis und chatten Sie mit uns und den ReferentInnen! Eine Online-Teilnahme an der Konferenz ist jederzeit, auch kurzfristig möglich.

Bitte [registrieren](#) Sie sich dazu über die MOTRA-K-Anmeldeseite ... we are looking forward to an exchange of knowledge!

Herzlich grüßen im Namen des MOTRA-Verbundes und der Redaktion

Dr. Uwe Kemmesies und Isabelle Holz

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Netzwerkpartner im Fokus

Projekt "PAVE – Preventing and Addressing Violent Extremism through Community Resilience"



Angesichts der Zunahme von Radikalismus und gewalttätigem Extremismus in Europa und weltweit besteht ein wachsender Bedarf an einer gemeinsamen politischen Strategie und wirksamen Präventionsmaßnahmen. Es erscheint besonders wichtig, die lokalen, regionalen und nationalen Kontexte und die

transnationalen Dynamiken des gewalttätigen Extremismus in der europäischen Nachbarschaft zu untersuchen und konkrete Lehren für die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU und die Ausweitung ihres externen Engagements zu ziehen.



Während das Phänomen des gewalttätigen Extremismus in der Forschungsgemeinschaft innerhalb und außerhalb der EU zunehmend Beachtung findet, wurden Präventionsstrategien als Untersuchungsgegenstand vernachlässigt und die meisten Analysen konzentrierten sich bisher auf seine transnationalen Auswirkungen (wie das Phänomen der ausländischen Kämpfer), sowie auf sicherheitsorientierte Ansätze zur Terrorismusbekämpfung.

Bei der Untersuchung der verschiedenen „Push“- und „Pull“-Faktoren von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus haben die Wissenschaftler*innen überwiegend eine Perspektive auf der Makroebene (z. B. strukturelle Triebkräfte) oder auf der Mikroebene (z. B. die Erstellung von Profilen radikalisierter Personen) eingenommen.

Es besteht jedoch eine erhebliche Wissens-

lücke in Bezug auf die Auswirkungen soziopolitischer Interaktionen auf der Mesoebene, mit der sich dieses Projekt befasst.

Im Rahmen des [europäischen Forschungsprojekts PAVE](#) erörtert die Berghof Foundation in Zusammenarbeit mit [12 internationalen Partnerorganisationen](#), welche Faktoren zu Resilienz und Vulnerabilität von Gemeinschaften gegenüber Gewaltextremismus beitragen.

Die Forschungsländer sind Irak, Libanon, Tunesien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Nordmazedonien und Serbien.

Dabei liegt ein besonderer Fokus auf vier thematischen Schwerpunkten:

1. dem Zusammenspiel zwischen religiösem, politischen und konfessionellem Extremismus,

2. der Interaktion zwischen religiösen und staatlichen Institutionen,

3. dem Zusammenhang zwischen online- und offline-Narrativen und (De-)Radikalisierungsprozessen, und

4. transnationalen Wechselwirkungen einschließlich der Betrachtung von Einflüssen auf und aus der EU.

PAVE-Partnerorganisationen führten in den Projektländern im Westbalkan und der MENA-Region im bisherigen Projektverlauf Feldforschung zu diesen Themen durch. Ausstehend sind noch quantitative Elemente der Forschung, die momentan im Irak und in Bosnien-Herzegowina durchgeführt werden.

Ein Großteil der daraus resultierenden Forschungsberichte wurde bereits publiziert. In der derzeitigen Disseminationsphase

werden Policy Briefs veröffentlicht und in den Projektländern vorgestellt.

Am 22. Februar fand in Berlin ein von der Berghof Foundation organisierter Policy Roundtable statt.

Follow on [#PAVEproject](#)

Weitere Informationen finden sie hier:

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

New Entries Highlights aus unserer MOTRA-FoMo- Forschungsdatenbank

Ein Blick zurück in ein Projekt, dass 2017 abgeschlossen wurde und heute wieder Relevanz hat:

LKA Brandenburg

„Reichsbürger“- ein Handbuch/„Reichsbürger“ zwischen Wahn und Rollenspiel

Projektlaufzeit: Januar 2009 bis Januar 2017

„Reichsbürger“/Selbstverwalter stellen atypische PMK dar, es kommt zu einer Radikalisierung in der zweiten Lebenshälfte, es überwiegen persönliche und materielle Motive anstatt ideologischer Überzeugungen. Es gibt einen historischen Bezug zum Dritten Reich aber auch unpolitisierte Mitläufer.

Die Klientel ist waffenaffin und der ländliche Raum stärker belastet, der Großteil betreibt nur paper terrorism.

Die [MOTRA-Forschungsdatenbank \(FoMo\)](#) bietet einen umfassenden Überblick zur aktuellen Radikalisierungsforschung. Wirken Sie mit an diesem deutschlandweiten Netzwerk der Radikalisierungsforschung und einem umfassenden Monitoring der Forschungslandschaft und tragen Sie Ihr neues, laufendes oder abgeschlossenes Projekt ein! Das Profilblatt zur Erfassung Ihres Projekts/Ihrer Projekte finden Sie direkt zum Ausfüllen [hier](#).

In einer interdisziplinären Arbeitsgruppe aus JuristInnen, PolitikwissenschaftlerInnen, EthnologInnen, PsychologInnen und Kulturwissenschaftler*innen wurde das Phänomen der „Reichsbürger“/Selbstverwalter in Zusammenarbeit von Polizei, Verfassungsschutz und Demos Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung ganzheitlich gemeinsam und aus verschiedenen Perspektiven untersucht.

Neue Projekte

Kommunales Monitoring zu Hass, Hetze und Gewalt gegenüber Amts- und Mandatstragenden (KoMo)

Das „Kommunale Monitoring“ online verfolgen...

Das Projekt „Kommunales Monitoring zu Hass, Hetze und Gewalt gegenüber Amts-träger*innen“ (KoMo) hat nun eine [eigene Subsite](#) und möchte darüber Betroffene und Interessierte regelmäßig über das laufende Monitoring informieren.

Über verschiedene Informationskacheln können Sie sich die Zahlen aktueller Datenerhebungen anschauen, die neusten Berichte herunterladen, sich als Betroffene oder Betroffener über Hilfe informieren oder sich über die Onepager einen schnellen Überblick verschaffen.

Unsere Motivation

Zitate von Teilnehmer*innen der Umfragen

Ein Schutz des privaten Umfeldes ist nicht möglich. In diesem Bereich ist jeder Mandatsträger mit Familie massiv verwundbar und erpressbar.

Eine Verrohung der Sprache und des Umgangs hat in den letzten 10 Jahren deutlich zugenommen.



MOTRA
Aktuell

Ausgabe

1/23

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge



28. Februar 2023



Workshop

Angewandte Radikalisierungsforschung: Wissenschaft und Wirtschaft im Dialog

Netzwerk Terrorismusforschung e.V.

Sicherheitsforschung ist keine rein akademische Angelegenheit, sondern stets eng verbunden mit Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, schlicht: der Realität. 2019 warnte das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) deutsche Unternehmen vor Bedrohungen durch politischen und religiösen Extremismus – sowohl als indirekte Bedrohung für den Wirtschaftsstandort Deutschland, als auch als direkte Bedrohung, wenn es um die Radikalisierung von MitarbeiterInnen in Unternehmen geht. Die enge Verzahnung von Extremismus und Terrorismus mit der Wirtschaft zeigt sich auch im Schaden sowohl der lokalen Wirtschaft als auch des Tourismus durch Pegida-Aufmärsche in Dresden, in den Schutzmaßnahmen bezüglich der Kritischen Infrastrukturen (KRITIS) und KRITIS-nahen Unternehmen vor Sabotageakten oder in Präventionsmaßnahmen wie dem neuen Moderationstool von Google, mit dem auch kleinere Websites terroristisches Material erkennen und entfernen können. Das Sicherheitsniveau der Terrorismusprävention in Deutschland ist dabei geprägt von den Anschlägen der Roten Armee Fraktion (RAF) in den 1970er Jahren und viele heutige Sicherheitskonzepte in Konzernen basieren auf den Planungen aus dieser Zeit. Was hat sich seitdem verändert? Was sind die aktuellen Herausforderungen für moderne Unternehmen? Wie sind Entwicklungen und Maßnahmen in Deutschland im internationalen Vergleich zu bewerten und einzuordnen? Wo liegen die Herausforderungen der Zukunft? Wie lässt sich das Berufsfeld „Extremismusprävention“ im Bereich der Wirtschaft verorten? Wo liegen die Bedarfe und die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen einer angewandten Radikalisierungsforschung? - Anmeldung zur Online-Teilnahme an: isabelle.holz@netzwerk-terrorismusforschung.de

28. Februar bis 1. März 2023



Jahreskonferenz

MOTRA-K #2023: Multiple Krisen ... multiple Radikalisierung?

MOTRA

„Multiple Krisen ... multiple Radikalisierung?“ Unter diesem Titel findet die 4. MOTRA-Jahreskonferenz statt. Im Mittelpunkt der Konferenz steht der disziplinübergreifende Austausch von Wissenschaft, Politik und Praxis zum aktuellen Radikalisierungsgeschehen in Deutschland. Thematisch wird es besonders um verschiedene gesellschaftliche Krisen (Corona, Krieg, Energieversorgung, Inflation, Klimawandel) und ihre Auswirkungen auf Proteste und Radikalisierung gehen. Dazu bietet die Konferenz ein vielfältiges Programm aus Beiträgen der Radikalisierungsforschung und Präventionspraxis.

1. bis 3. März 2023

Jahreskonferenz

Language(s) of Violence

Forschungszentrum „Transformations of Political Violence“ (TraCe)

Sprache und Gewalt sind eng miteinander verknüpft: Einerseits ist Sprache Medium für den Diskurs über Gewalt – sei es im wissenschaftlichen Austausch über Begrifflichkeiten und analytische Präzision oder im öffentlichen Raum beispielsweise in Form von Fake News oder durch Framing. Andererseits kann Sprache auch selbst Gewalt sein – sei es durch Hassrede oder Propaganda. Diesem vielschichtigen Verhältnis zwischen Sprache und Gewalt widmet sich die erste Jahreskonferenz des Regionalen Forschungszentrums „Transformations of Political Violence“ (TraCe) unter dem Titel „Language(s) of Violence“ vom 1. bis 3. März 2023 in Frankfurt.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

3. März 2023

Dialogpanel im Rahmen der TraCe Jahreskonferenz „Language(s) of Violence“

Sprache und Gewalt - Perspektiven aus Theorie und Praxis

Forschungszentrum „Transformations of Political Violence“ (TraCe)

Wie hängen Sprache und Gewalt zusammen? Das Dialogpanel „Sprache und Gewalt - Perspektiven aus Theorie und Praxis“ findet zum Abschluss der TraCe-Jahreskonferenz „Language(s) of Violence“ statt. Moderiert von Prof. Dr. Christopher Daase (HSFK/PRIF, TraCe) und Rebecca Schmidt (ConTrust) werden verschiedene Schnittstellen von Sprache und Gewalt aus verschiedenen Perspektiven der Praxis thematisiert. Ziel der Diskussion ist, den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis zu fördern und ein breites öffentliches Publikum anzusprechen.

7. März - 27. Juni 2023

Webtalk-Reihe

Schule - Radikalisierung - Prävention: Dialog zwischen Praxis und Forschung

Kooperation des RADIS-Forschungsverbundes, der Bundeszentrale für politische Bildung/ Infodienst Radikalisierungsprävention, des Leibniz-Instituts für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut (GEI) und ufuq.de

Schule spielt für die Prävention von demokratie- und menschenfeindlichen Einstellungen eine wichtige Rolle. Als Lern- und Sozialisationsort bietet sie zahlreiche Ansatzpunkte, um Erfahrungen von Gleichwertigkeit, Zugehörigkeit und Teilhabe zu fördern und Jugendliche damit gegen extremistische Ansprachen zu stärken. Dies gilt gerade auch für die Prävention von islamistischen Einstellungen und Verhaltensmustern. Welche Unterrichtskonzepte und Maßnahmen sind für das jeweilige Kollegium sowie die Schülerschaft geeignet? Wie lassen sich diese Ansätze im Rahmen von Lehrplänen umsetzen und in den Schulalltag integrieren? Wie sollten Bildungsangebote und Präventionsprojekte gestaltet sein, ohne ihrerseits zu Stigmatisierung beizutragen oder extremistische Narrative zu verstärken? Und ist der Präventionsbegriff im Kontext Schule möglicherweise problematisch, weil er aus einer Sicherheitslogik heraus eher defizitorientiert ist, statt wie in der pädagogischen Praxis auf Ressourcen und Stärken zu fokussieren? Die Webtalk-Reihe beleuchtet diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven: Aktuelle Ergebnisse der Islamismus- und Radikalisierungsforschung werden ebenso vorgestellt wie Ansätze aus der politischen Bildung oder konkrete Modellprojekte der Präventionsarbeit.



**MOTRA
Aktuell**

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge



9. März 2023

Digitaler Workshop

KommKon – Kommunen fit im Umgang mit Hass und Hetze – Ein digitaler Workshop für Kommunalpolitiker/-innen in Sachsen-Anhalt

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Gesellschaftliche Wandlungsprozesse und ein zunehmend polarisiertes gesellschaftliches Klima stellen die demokratische Gesellschaft in Deutschland vor grundlegende Herausforderungen. Die Gründe hierfür sind vielfältig und lassen sich in unterschiedlichen gesamtgesellschaftlichen und globalen Faktoren wie Migration, Digitalisierung, Klimawandel oder anhaltender sozialer Ungleichheit verorten. Aber auch die Funktionsweise der Demokratie selbst ist ganz unmittelbar angesichts des Aufstiegs rechtspopulistischer Kräfte auf den Prüfstand geraten. Vor diesem Hintergrund untersuchte das vom BMBF geförderte Verbundprojekt „Demokratiebildung in Deutschland“ seit 2019 anhand empirischer Analysen von Bildungs- und Lehrplänen, Schulbüchern und pädagogischer Praxis das Verhältnis von Bildung und Demokratie in „Kita“ und „Schule“. Von zentraler Bedeutung war die Frage, inwiefern die beiden Institutionen zur Herausbildung, Inklusion und Partizipation aktiver, verantwortungsbewusster und mündiger demokratischer Subjekte beitragen können.

10./11. März 2023

Tagung

Religion und Theologie der Neuen Rechten

Kooperation: Evangelische Akademie Bad Boll, Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus (BAG K+R), Bündnis Kirche für Demokratie und Menschenrechte Württemberg

Wie hält es die Rechte mit der Religion? Ob Neonazismus, Rechtspopulismus oder „Neue“ Rechte – die verschiedenen Strömungen machen auch Sinnangebote. Bei Neonazis ist der Slogan „Odin statt Jesus“ populär, in Rechtsrocktexten werden germanische Götter besungen. Ideologieangebote der Neuen Rechten stellen mit der Parole von der „Rettung des christlichen Abendlandes“ hingegen einen positiven Bezug zur christlichen Religion dar. Für die Kirchen ist dies eine ernst zu nehmende Herausforderung. Was macht die Neue Rechte aus? Kann deren Ideologie christlich genannt werden? Welche Rolle spielen Traditionen des christlichen Antijudaismus? Welche Sinnangebote macht der Neonazismus? Die Analyse beschränkt sich nicht auf Deutschland, sondern blickt auch auf die Rechte in anderen Teilen Europas.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge



MOTRA
Aktuell

15. bis 17. März 2023

Filmseminar

Verschörungserzählungen – Alternative Fakten, Desinformation, Manipulation und paranoide Weltsicht

Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V. / Johannes-Albers Bildungsforum gGmbH

Realitäten in Frage zu stellen und insofern Sinnzuweisungen zu folgen, die sich Vernunftbegründungen entziehen, gehört in die Welt der Verschörungserzählungen. Mit der Entwicklung neuer Kommunikationsformen erhält dieses Medienphänomen in unserer Gegenwart zunehmend Bedeutung. Damit umzugehen und insofern Einordnungen zu finden, ist sowohl eine Anforderung an die Medienkompetenz als auch eine Anfrage an die kulturstaatliche Fähigkeit der Einzelnen.

23. März 2023

Digitaler Workshop

KommKon – Kommunen fit im Umgang mit Hass und Hetze – Ein digitaler Workshop für Kommunalpolitiker/-innen in Rheinland-Pfalz

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

In den sozialen Medien werden Menschen, die kommunalpolitische Verantwortung übernehmen oder sich im kommunalen Umfeld engagieren, immer öfter zur Zielscheibe von Hetze und Hass. Die digitale Veranstaltung, fachlich vorbereitet von der Hate Aid gGmbH und ichbinhier e. V., stärkt Sie in Ihrer kommunalpolitischen Arbeit und in Ihrem kommunalen Engagement für den Umgang mit digitaler Hetze im Rahmen Ihrer politischen Arbeit.

27. bis 29. März 2023

Call for participants/online meeting

RAN C&N meeting on 'How to respond to disinformation in public communications from the perspective of frontline practitioners'

RAN - Radicalisation Awareness Network

Disinformation is a 'hot topic', especially around the current Russian war of aggression in Ukraine, anti-government/anti-authorities sentiments and accelerationist narratives. This meeting will explore how the (online) street-knowledge of first line practitioners can be used to improve public communications to combat mis- or disinformation. For example, it is important to determine who the target audience is, and frontline practitioners have unique insights into this. It is therefore relevant for practitioners to be advising public communications around ways to handle disinformation. For the RAN Practitioners C&N Working Group meeting on 'How to respond to disinformation in public communications from the perspective of frontline practitioners' we are looking for first-line practitioners and strategic communication experts.

3. bis 7. April 2023

Seminar

Aktueller Umgang mit rechtem Terror in Deutschland – Täter, Opfer, Zuschauer

Georg-von-Vollmar-Akademie

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf rechtem Terror und den Umgang damit nach dem Sieg über Nazideutschland im Jahr 1945. Beispielhaft wird der antisemitische Doppelmord in Erlangen im Jahr 1980 und anschließend rechter Terror der letzten Jahre beleuchtet: Die Verbrechen des NSU, der rechtsterroristische Anschlag am Olympia-Einkaufszentrum in München, der antisemitische Terror in Halle, der rassistische Terror in Hanau, etc.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge



23. bis 25. April 2023

Tagung
Askese, Disziplin und Kampf - Kampf(sport) und Selbstbeherrschung als Thema für politische Bildung und Radikalisierungsprävention

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Die dreitägige bpb-Tagung widmet sich in Vorträgen, Workshops und Vernetzungsformaten den Themen Jugendmilieus, Askese und Kampfsport.

12./13. Juni 2023

Kongress
28. Deutschen Präventionstag: „Krisen & Prävention“
Deutscher Präventionstag (DPT)

Anmeldungen zum 28. Deutschen Präventionstag sind ab jetzt möglich! Der 28. Deutsche Präventionstag findet am 12. und 13. Juni 2023 als zweitägige Präsenzveranstaltung in Mannheim statt. Das Schwerpunktthema lautet „Krisen & Prävention“. Kurzgefasst umfasst dies Debatten über Wahrnehmungen, Auswirkungen, Umgangsweisen und präventive Lösungsansätze aktueller Krisen.

3./4. März 2023

Kongress
Europäischer Polizeikongress
Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Jedes Jahr werden kritische Diskussionen über aktuelle Themen gehalten und die neuesten technologischen Entwicklungen für den professionellen Einsatz im Sicherheitsbereich von den Aussteller*innen präsentiert. Der Europäische Polizeikongress ist die größte Konferenz für innere Sicherheit in der Europäischen Union.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Fortbildungen



MOTRA
Aktuell

Start jederzeit möglich

Qualifikation

Expertise und Handlungsfähigkeit in der Extremismusprävention

Fachstelle PREvent!on (Demokratiezentrum Baden-Württemberg)

Die Qualifizierung wendet sich an Fachkräfte der Jugendarbeit und Jugendbildung in Baden-Württemberg und befähigt dazu, im Arbeitsumfeld Handlungssicherheit im Umgang mit extremen Positionen und Vorfällen zu erlangen.

Start jederzeit möglich

Materialien zur Weiterbildung und Lehre

Umgang mit Desinformation und Propaganda

klicksafe

Auf dem Webportal hat klicksafe aktuelle Materialien zur Förderung eines kompetenten Umgangs mit Desinformation und Propaganda zusammengestellt, u.a. zu folgenden Einzelaspekten: Meinungsbildung in der digitalen Welt, Erkennen von Desinformationen, Verbreitungswege von Desinformationen, Auswirkungen von Desinformationen auf Jugendliche.

Start jederzeit möglich

Online-Kurs und Toolkits für Lehrer*innen und Sozialarbeiter*innen

Kostenloser Online-Kurs über kognitive Verzerrungen bei Radikalisierung

PRECObIAS

Der Kurs umfasst ein 12-stündiges Programm, das Sie in Ihrem eigenen Tempo absolvieren können. Durch eine abwechslungsreiche Mischung aus Videos, Lesematerialien und Quizfragen lernen Sie die Rolle des automatischen Denkens in Radikalisierungsprozessen kennen und erfahren, wie extremistische Online-Inhalte kognitive Verzerrungen auslösen können. Der Kurs bietet wichtige Einblicke in die Radikalisierung und stellt eine Verbindung zur menschlichen Informationsverarbeitung her, um die mentalen Prozesse zu verstehen, die stattfinden, wenn Menschen mit extremistischer Propaganda auf sozialen Medien konfrontiert sind.

Februar bis Juni 2023

Fortbildung

Kompetent gegen Rechtsextremismus: Fortbildungsreihe 2023

Kompetenznetzwerk Rechtsextremismusprävention

Von Februar bis Juni 2023 bieten die fünf Träger des Kompetenznetzwerks Rechtsextremismusprävention eine neunteilige Fortbildungsreihe an. Die Reihe ist modular aufgebaut und richtet sich an Fachkräfte aus Zivilgesellschaft und Verwaltung, die in ihrem Arbeitsfeld vor Herausforderungen im Kontext des Rechtsextremismus stehen und sich zum Stand der Fachdebatten, zu Anknüpfungspunkten und Strategien weiterbilden wollen. Der Schwerpunkt der Fortbildungsreihe liegt auf der Wissensvermittlung und der Bündelung von Erfahrungen.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Februar bis Oktober 2023

Fortbildungsreihe

Expertise und Handlungsfähigkeit in der Extremismusprävention

Fachstelle „kompetent vor Ort. Gegen Rechtsextremismus“ und PREvent!on im Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Die Fortbildung vermittelt Grundkenntnisse in den Bereichen Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, aktuelle Entwicklungen und Erscheinungsformen der extremen Rechten, der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit (GMF) sowie des Antisemitismus. Die Teilnehmer*innen erwerben Grundkenntnisse, um sich aktiv in der Zivilgesellschaft für Demokratie stark zu machen oder (nach Absprache) im Beratungsnetzwerk kompetent vor Ort gegen Rechtsextremismus mitzuwirken. Die Fortbildung zielt darauf, Zivilgesellschaft demokratisch zu unterstützen bzw. mit dem Beratungsnetzwerk aktiv zu werden. Beratung vor Ort wird über regionale Beratungsstellen, regionale Demokratiezentren sowie Fachstellen des Demokratiezentrums geleistet und begleitet.

Februar bis Dezember 2023

Weiterbildung

Qualifizierungslehrgang für Fachkräfte im Kontext religiös begründeter Radikalisierung

BAMF-Forschungszentrum/Vereinigung Pestalozzi

Die Vereinigung Pestalozzi und das BAMF-Forschungszentrum führen von Februar bis Dezember 2023 zum zweiten Mal einen kostenfreien Qualifizierungslehrgang für Fachkräfte des Arbeitsfeldes religiös begründete Radikalisierung durch. In 11 Modulen bilden sich die Teilnehmenden unter anderem zu den Grundlagen des Arbeitsfeldes, Beratungsmethoden, Radikalisierungsprozessen, Netzwerkarbeit und Ausstiegsbegleitung weiter. Die Module finden teils online und teils in Präsenz statt. Sie werden von Expert*innen aus der Beratungspraxis, der Wissenschaft und Behörden durchgeführt. Anmeldeschluss für den Lehrgang ist der 4. Januar 2023.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Fortbildungen



MOTRA
Aktuell

Anmeldefrist: **15. März 2023**

Qualifizierung

Berufsbegleitende Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte

Violence Prevention Network (VPN)

Das Erstarken von diskriminierenden, menschenverachtenden und demokratieskeptischen Phänomenen stellt eine Herausforderung für pädagogische Fachkräfte dar. Diese Denkweisen und Haltungen prägen die Lebenswelten, in denen Kinder und Jugendliche aufwachsen. Gerade Eltern und wichtige Bezugspersonen, die aufgrund ihrer Einstellungen eine vorurteilssensible Pädagogik ablehnen, sowie ihre ausgrenzenden und abwertenden Haltungen auf Kinder und Jugendliche übertragen, stellen Fachkräfte in pädagogischen Einrichtungen vor vielfältige Herausforderungen. Das Projekt FAIR STÄRKEN bietet daher eine berufsbegleitende Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort und Grundschule sowie Einrichtungen der Jugendhilfe an, die in ihrem Berufsalltag den oben genannten Phänomenen begegnen oder diesen präventiv entgegenwirken möchten.

17. April bis 17. Mai 2023

E-Learningkurs

Gemeinsam gegen Extremismus - Gefahren erkennen, präventiv handeln

bpb

Wo endet die Meinungsfreiheit und wo greifen extreme Positionen die Grundlagen unserer Demokratie an? Woran erkennen wir politisch und religiös motivierten Extremismus und was fördert sein Auftreten? Je früher wir Anzeichen für demokratiefeindliche Entwicklungen erkennen, desto eher können wir reagieren und gegensteuern. Gibt es gar strukturelle Ursachen für extremistische Tendenzen? Der vierwöchige E-Learning-Kurs hält viele Informationen für Sie bereit und bietet Möglichkeiten des Austauschs und der Beratung.

Bis 13. Mai 2023

Zertifizierungskurs

Multiplikator*innen Weiterbildung im Bereich Verschwörungserzählungen

Fachstelle veritas

Verschwörungserzählungen hat es vermutlich schon immer gegeben. Doch besonders seit Beginn der Corona-Pandemie stellen sie uns vor große gesellschaftliche Herausforderungen. Auch Sozialarbeitende und Erwachsenenbildner*innen sind in ihrer Arbeit immer wieder mit Verschwörungserzählungen konfrontiert. Deswegen bietet die Fachstelle veritas einen Zertifizierungskurs zum Umgang mit Verschwörungserzählungen für pädagogische Fachkräfte an. Die Teilnehmenden beschäftigen sich darin unter anderem mit der Geschichte von Verschwörungserzählungen, ihrer psychologischen Wirkung sowie Verknüpfungen zu Rechtsextremismus und Antisemitismus ebenso wie zu Desinformation.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Fortbildungen

22. Mai bis 12. September 2023

Train-the-Trainer-Qualifizierung

Antisemitismus wirksam begegnen – eine Qualifizierung zum handlungssicheren Umgang in Strafvollzug und Bewährungshilfe

Violence Prevention Network gGmbH im Auftrag des Kompetenznetzwerks „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)

In Strafvollzug und Bewährungshilfe tätige Fachkräfte können in ihrem Arbeitsfeld unterschiedlichen antisemitischen Erscheinungsformen begegnen. Dabei ist Antisemitismus nicht allein rechtsextremen und islamistischen Szenen vorbehalten; Studien weisen judenfeindliche Verschwörungsnarrative auch (zunehmend) in der „Mitte“ der Gesellschaft nach. Oft fehlen jedoch geeignete Handlungsstrategien, sei es in Workshops, Beratungsgesprächen, Fortbildungen oder auch einfach auf dem Flur. Die Train-the-Trainer-Qualifizierung „Antisemitismus wirksam begegnen“ schließt diese Lücke, indem sie Fachkräfte und Einrichtungen in der Umsetzung zielgruppengerechter, innovativer und methodenvielfältiger präventiver Angebote stärkt. Durch Information und Sensibilisierung, praktische Übungen sowie individuelle Beratung können die Teilnehmenden nach dem Lehrgang wirksame antisemitismuskritische Maßnahmen der Distanzierungsarbeit und Extremismusprävention in Strafvollzug und Bewährungshilfe eigenständig umsetzen.



**MOTRA
Aktuell**

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Call for Papers



MOTRA
Aktuell

Frist: **26. Februar 2023**

Frühkindliche biografische Erfahrungen als Risikofaktoren für eine Hinwendung zum Extremismus

Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)

Für das Publikationsformat Impuls sucht KN:IX ein*e Autor*in mit Expertise zum Thema „Frühkindliche biografische Erfahrungen als Risikofaktoren für eine Hinwendung zum Extremismus“ für das Verfassen eines Fachartikels (25.000 Zeichen, ca. 5-10 Seiten). Ziel ist die Vermittlung von fachlicher Expertise und Anregungen für die Präventionsarbeit.

Frist: **1. März 2023**

Global and transnational perspectives on Islamophobia

C-REX - Center for Research on Extremism

The research project INTERSECT was started in September 2019 in order to gain new knowledge about global and transnational dimensions of Islamophobia. The conference 21st and 22nd June 2023 marks the end of this large project. The aim is to take stock of current research about global and transnational perspectives and dimensions of Islamophobia and point the way forward for new research. We therefore invite abstracts from researchers across the world working on these issues in various academic disciplines.

Frist: **28. Februar 2023**

call for slam

28. DPT - Prevention Slam

DPT

Für den DPT 2023 sind noch Bewerbungen zur Teilnahme beim Prevention Slam möglich. Inspiriert durch Poetry- und Science-Slams werden beim Prevention Slam des Deutschen Präventionstages fünfminütige Kurzvorträge in einer besonders lockeren und humorvollen Weise präsentiert. Das Format hat kaum gestalterische Vorgaben, sowohl Wortbeiträge, Schauspiel, Stand Up und vieles mehr sind als Solo-, Duo- oder Team-Auftritt möglich. Im Vordergrund steht dabei die Unterhaltsamkeit und Anschaulichkeit der Präsentation.

Frist: **5. März 2023**

Das Verhältnis von Religion und Säkularismus und seine Auswirkungen auf die Islamismusprävention

Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)

Für das Publikationsformat Analyse sucht KN:IX ein*e Autor*in mit Expertise zum Thema „Das Verhältnis von Religion und Säkularismus und seine Auswirkungen auf die Islamismusprävention“ für das Verfassen eines Fachartikels (50.000 Zeichen, ca. 15-20 Seiten). Ziel ist die Vermittlung von fachlicher Expertise und Anregungen für die Präventionsarbeit.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Veranstaltungen

Call for Papers

Frist: **31. März 2023**

Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zur Prävention von islamistischem Extremismus

Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)

Das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) dokumentiert aktuelle Entwicklungen im Themenfeld und fördert die Weiterentwicklung und den Transfer von Ansätzen der Präventions-, Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit. Für diesen Wissenstransfer spielen die beiden KN:IX Publikationsreihen Impulse und Analysen eine zentrale Rolle. Mit diesem Call for papers werden Autor*innen gesucht, die aus ihren Forschungen berichten oder vor dem Hintergrund ihrer praktischen Erfahrungen Beiträge zu bisher nur wenig beleuchteten Aspekten, Ideologemen oder individuellen und gesellschaftlichen Kontexten der Präventionsarbeit verfassen.



**MOTRA
Aktuell**

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Publikationen



Dezember 2022

Report

Ukrainekrieg auf Telegram: Rechtsextremer Knotenpunkt für Desinformation und Verschwörungserzählungen

jugendschutz.net

Der Report zeigt auf, wie Rechtsextreme Telegram für ihre Propaganda nutzen und wie die Plattform mit Verstößen umgeht.

2023

Trendreport „Machine Against the Rage“

A Walk in the Dark - Digitale Fußspuren von Wut- und Reichsbürgern

BAG »Gegen Hass im Netz«

Bange sahen im September viele dem Winter entgegen. Vor aufkommenden Massenprotesten, gar vor Volksaufständen wurde gewarnt. Insbesondere demokratiefeindliche Akteure sahen in der drohenden Energieknappheit eine Mobilisierungschance. Der »heiße Herbst«, der das Spektakel einleiten sollte, entpuppte sich jedoch als heiße Luft. Wie in diesem Trendreport anhand von Telegram-Daten beleuchtet wird, hat das Thema der Energiekrise nie wirklich gezündet. Dass es unter der Oberfläche brodelt und viel im Verdeckten passiert, zeigen die Razzien gegen die Reichsbürger: ein Anlass, sich dieser Szene im Speziellen zu widmen. Der Radar geht daher auch der Frage nach, wie sie in die demokratiefeindliche Online-Sphäre eingebettet ist.

2023

Tagungsband

Tagungsband Wissenschaftskonferenz 2021

Zentrum für Analyse und Forschung (ZAF) / Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV)

Beitrag von Michaela Glaser: „Dynamiken des Ausschlusses. Zum Zusammenspiel biografischer Erfahrungen in einer Ausreiseentscheidung zum „Islamischen Staat“.

Januar 2023



MOTRA Forschungsbericht No. 6

Menschen in Deutschland 2022. Zweite Welle der bundesweit repräsentativen Befragung: Durchführung, Rücklauf, Erhebungsinstrument und Codebuch

Fischer, J.M.K., Farren, D., Brettfeld, K., Endtricht, R. & Wetzels, P.

In diesem Forschungsbericht werden Stichprobendesign und Durchführung der zweiten Welle der Erhebung (MiD 2022), deren Rücklauf, die verwendeten Gewichtungszusammenhänge und die Merkmale der erreichten Analysestichprobe beschrieben und das Erhebungsinstrument im Detail vorgestellt. Im Anhang findet sich der Originalfragebogen sowie das Codebuch zum Datensatz, das die Variablen und deren Codierungen enthält.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Januar 2023



MOTRA-Spotlight 1/23

Perspektiven auf die Klimakrise: Verbreitung von Sorgen wegen des Klimawandels und Einstellungen zur Weltklimakonferenz 2022

Brettfeld, K., Kleinschnittger, J., Richter, T. & Wetzels, P.

Seit November 2022 werden durch das Institut für Kriminologie an der Universität Hamburg (UHH) und das German Institute for Global and Area Studies (GIGA) alle zwei Monate in Deutschland geschichtete Stichproben von etwa 2500 Erwachsenen online befragt. Ziel dieser Studie „Menschen in Deutschland International“ (MiDInt) ist es, Meinungen der Bevölkerung zu international bedeutsamen Geschehnissen zu erfassen und deren Einflüsse auf politische Einstellungen der Menschen in Deutschland zu untersuchen. In der ersten Welle von MiDInt wurden im November 2022 insgesamt N=2 429 Personen erreicht. Bei diesen wurden u.a. Einstellungen zum Klimawandel erhoben und Meinungen zur 27. Weltklimakonferenz thematisiert, die vom 6. bis 20. November 2022 in Scharm El-Sheikh (Ägypten) stattfand. Im Ergebnis zeigte sich eine große Besorgnis der Menschen in Deutschland wegen der Klimakrise. Die weit überwiegende Mehrheit befürwortete die mit der 27. Weltklimakonferenz 2022 verfolgten Ziele. Bei etwa einem Fünftel der Befragten war allerdings eine Leugnung des Klimawandels sowie eine deutliche Skepsis bezüglich der wissenschaftlichen Befunde zur Klimakrise festzustellen.

3. Januar 2023

Beitrag

Und was nun? - Herausforderungen im Umgang mit aus der Haft entlassenen islamistischen Straftäter*innen

Marc von Boemcken, Maurice Döring, Alina Neitzert, Tim Röing / Beitrag zu „Radikalisierungsprävention Islamismus“ (bpb)

In den kommenden Jahren werden einige Personen aus der Haft entlassen werden, die entweder wegen islamistisch motivierter Straftaten im Gefängnis saßen oder sich während ihrer Haft (mutmaßlich) islamistisch radikalisiert haben. Wie kann sichergestellt werden, dass sie nicht erneut straffällig werden? Die Autorinnen und Autoren beleuchten anhand eines fiktiven Fallbeispiels, wie der Übergang von der Haft zurück in die Gesellschaft abläuft. Der Beitrag skizziert, wie Sicherheitsbehörden, Bewährungshilfe und Ausstiegsarbeit dabei zusammenarbeiten und vor welchen Herausforderungen sie stehen. Er basiert auf Erkenntnissen eines Forschungsprojektes, das von 2018 bis 2021 am „Bonn International Centre for Conflict Studies (BICC)“ durchgeführt wurde.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

4. Januar 2023

Artikel

The Role of Socioeconomic Marginalization in the Radicalization of Jihadi Foreign Fighters from Europe

Eylem Kanol

Is socioeconomic marginalization associated with the radicalization of European foreign fighters? I analyze biographical data on 1019 foreign fighters from France, Germany, and the United Kingdom and compare their level of education and unemployment rate with those of the population most at risk of radicalization, namely the young male Muslim population within the respective country. Overall, the results indicate that compared to the population at the highest risk of radicalization, foreign fighters do not appear to be disproportionately socioeconomically deprived. An analysis of survey data on support for foreign fighters conducted among the Muslim minority in Germany further underlines these findings.

30. Januar 2023

Artikel

The mobilisation potential of anti-containment protests in Germany

Sophia Hunger, Swen Hutter, Eylem Kanol

The Covid-19 pandemic triggered polarisation across Europe. While most citizens supported governments' containment measures, others took to the streets and voiced their dissatisfaction. The article focuses on the mobilisation potential related to this heterogenous protest wave. It examines individuals that show sympathy and are willing to engage in anti-containment demonstrations based on 16 waves of a rolling cross-section survey fielded in Germany in 2020/2021. The results show a considerable and stable mobilisation potential: every fifth respondent sympathises with the protesters, and around 60% of those are ready to participate themselves. Political distrust, far-right orientations and an emerging 'freedom divide' structure the potential, as do Covid-19-related economic and health threats. Moreover, the findings indicate a radicalisation process and show how ideology and threat perceptions drive the step from sympathy to willingness to participate, suggesting that ideological polarisation may quickly spill over to the streets given an appropriate supply of protest opportunities.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Februar 2023



GIGA Focus Global

Bedrohung und Integration: Einstellungen zu Flüchtlingen in Deutschland

Richter, T., Kleinschnittger, J., Bretteld, K. & Wetzels, P.

Seit dem Jahr 2015 hat sich die Zahl der anerkannten Schutzsuchenden in Deutschland nahezu verdoppelt. Im Jahresverlauf 2022 ist die Zahl der Menschen mit ukrainischer Staatsbürgerschaft auf fast 1 Million angestiegen. Für das Jahr 2023 rechnen deutsche und europäische Behörden mit weiter steigenden Flüchtlingszahlen. Ende November 2022 wurden durch die Universität Hamburg und das GIGA über 2.500 Menschen in Deutschland zu ihren Einstellungen gegenüber Flüchtlingen befragt. Diese Befragung ist Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI) geförderten Radikalisierungsmonitorings MOTRA.

Februar 2023



MOTRA-Spotlight 2/23

Aktuelle Befunde aus dem „Kommunalen Monitoring“ – Frühjahrsbefragung 2022

Bitschnau, S., Eberspach, K., Kemmesies, U.

Die Forschungsstelle Terrorismus/Extremismus des Bundeskriminalamts führt zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden (DST, DLT, DStGB) im Rahmen von MOTRA ein „Kommunales Monitoring zu Hass, Hetze und Gewalt gegenüber Amtsträgerinnen und Amtsträgern“ durch. Es handelt sich hierbei um eine längsschnittlich angelegte bundesweite Befragung aller ehren- und hauptamtlichen (Ober-)Bürgermeister/Bürgermeisterinnen und Landräte/Landrätinnen, die in einem sechsmo-natigen Turnus durchgeführt wird. Die in diesem Spotlight aufgeführten Ergebnisse beruhen auf der Frühjahrsbefragung '22 (Referenzzeitraum: November '21-April '22). Diese zeigen, dass mehr als jede/r dritte (34%) befragte kommunale Amtsperson im angegebenen Halbjahreszeitraum Anfeindungen, Bedrohungen und/oder Übergriffe erlebt hat. Dass das Problem gesellschaftliches und politisches Gehör finden muss – nicht nur auf kommunaler Ebene, zeigt auch die Tatsache, dass 74% aller Befragten weitere Maßnahmen zum Schutz kommunaler Amts- und Mandatstragender für erforderlich halten.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Februar 2023



MOTRA-Forschungsbericht No. 7

Menschen in Deutschland: International (MiDInt). Untersuchungsdesign, Stichprobe, Erhebungsinstrument und Codebuch zu Welle 1 (Nov. 2022)

Brettfeld, K., Farren, D., Kleinschnittger, J., Richter, T. & Wetzels, P.

Der vorliegende Forschungsbericht beschreibt für die erste Welle von MiDInt, die im November 2022 stattfand das Erhebungsdesign, die erreichte Stichprobe sowie die erhobenen Konstrukte und die dazu verwendeten Messinstrumente. Im Anhang findet sich das Erhebungsinstrument im Wortlaut sowie das Codebuch zum Datensatz, dem die Bezeichnungen der Variablen, deren Inhalt und die Codierungen entnommen werden können.

Februar 2023



MOTRA-Spotlight 3/23

Einstellungen zu den Protesten wegen Menschenrechtsverletzungen im Iran und deren Zusammenhänge mit Muslimfeindlichkeit in Deutschland.

Wetzels, P., Richter, T., Farren, D. & Brettfeld, K.

Seit November 2022 werden in einem Kooperationsprojekt des Instituts für Kriminologie an der Universität Hamburg (UHH) und des German Institute for Global and Area Studies (GIGA) in Hamburg im Rahmen des MOTRA Forschungsverbundes alle zwei Monate in Deutschland Stichproben von etwa 2500 Erwachsenen online befragt. Ziel dieser Studie unter dem Titel „Menschen in Deutschland International“ (MiDInt) ist es, Reaktionen der Bevölkerung auf international bedeutsame Geschehnissen zu erfassen und deren Einflüsse auf politische Einstellungen der Menschen in Bezug auf die Situation in Deutschland zu untersuchen. In diesem Spotlight werden zentrale Ergebnisse der ersten Welle dieser Befragungen zur Frage der Wahrnehmung und Bewertung der Proteste und Menschenrechtsverletzungen im Iran und deren Auswirkungen auf Muslimfeindlichkeit in Deutschland vorgestellt.

4. Februar 2023

Artikel

Männliche Opfernarrative und rechtsextreme Einstellungen bei jungen Menschen: Validierung und Anwendung eines Instrumentes zur Erfassung maskulistischer Bedrohungsgefühle

Jannik M. K. Fischer, Diego Farren

Männliche Opfernarrative aktivieren gruppenbezogene maskulistische Bedrohungsgefühle, womit sie ein bedeutsamer Faktor für die Entstehung und Verbreitung antifeministischer und rechtsextremer Einstellungen sind. So fungieren sie als Scharnier zwischen öffentlichen und rechten Diskursen und stellen sowohl ein effektives Werkzeug zur Mobilisierung als auch Radikalisierung für populistische wie auch extremistische Akteure dar. Dieser Artikel stellt die aus vier Items bestehende Skala maskulistischer Bedrohungsgefühle (SMBG) vor, die mit ihrer Messung am Schnittpunkt von Männlichkeitsnormen und negativen sozialen Emotionen, die durch eine wahrgenommene Viktimisierung von Männern und Männlichkeit ausgelöst wurden, ansetzt.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

6. Februar 2023

Beitrag

God of Race War: The Utilisation of Viking-Themed Video Games in Far-Right Propaganda

Global Network on Extremism and Technology - Ashton Kingdon (Extremism and Gaming Research Network (EGRN))

The rise to prominence of the alt-right from technological fringes to the mainstream in 2016 brought with it the emergence of 'alt-histories'; namely fabrications of alternative timelines that employ both fiction and selective facts to shape narratives that contradict accepted history itself. During the same period, the intersection between violent extremism and video gaming was increasingly becoming a topic of interest within academic and policy circles; an issue that is of particular concern with far-right (violent) extremism. This Insight will bring together these two distinct yet overlapping areas of study and focus on the alt-histories depicted and manipulated from the popular video gaming franchises 'Assassin's Creed' and 'God of War'.

6. Februar 2023

Artikel

News Can Help! The Impact of News Media and Digital Platforms on Awareness of and Belief in Misinformation

Sacha Altay, Rasmus Kleis Nielsen, Richard Fletcher

Does the news media exacerbate or reduce misinformation problems? Although some news media deliberately try to counter misinformation, it has been suggested that they might also inadvertently, and sometimes purposefully, amplify it.

8. Februar 2023

Studie

Extrem einsam? - Eine Studie zur demokratischen Relevanz von Einsamkeitserfahrungen unter Jugendlichen in Deutschland

Das Progressive Zentrum

Es gibt einen Zusammenhang zwischen jugendlicher Einsamkeit und autoritären Einstellungen. Anders ausgedrückt: Der Zuspruch zu unserer Demokratie hat auch damit zu tun, wie stark sich Individuen mit der Gesellschaft verbunden fühlen. Denn bei Menschen, die sich häufig einsam, unverbunden und unverstanden fühlen, ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass sie Verschwörungserzählungen glauben, politische Gewalt billigen und autoritären Haltungen zustimmen.

14. Februar 2023

Gastbeitrag in der ZEIT

Wie rechte Proteste im digitalen Raum angeheizt werden

Maik Fielitz und Holger Marcks

Wie organisieren Demokratiefeinde in Deutschland Demonstrationen? Eine Analyse von Millionen von Botschaften zeigt, nach welchem Muster ihre Mobilisierung funktioniert.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

15. Februar 2023

Beitrag für die Debatte „Resilienz stärken“

Demokratische Resilienz: Der innen- und außenpolitische Nexus der Extremismusprävention

49security - Impulse für die Nationale Sicherheitsstrategie

Extreme Polarisierung und Destabilisierungsversuche von innen und außen gefährden die Demokratie. Die Nationale Sicherheitsstrategie sollte deshalb dazu beitragen, Extremismus zu bekämpfen und eine starke Zivilgesellschaft zu fördern.

Februar 2023

Post

Preventing and addressing violent extremism through community resilience in the Balkans and MENA (PAVE)

Berghof Foundation

The comparative research project examines root causes and driving factors of violent extremism in local communities across seven countries in the MENA and Balkans.

20. Februar 2023

PRIF Spotlight

Ungehorsamer Klimaprotest: Proteste werden intensiver – eine Radikalisierung in die Gewalt ist nicht in Sicht

Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

Wie mit dem Klimawandel umgehen, das wird aktuell intensiv diskutiert. Die Klimabewegung betont die Notwendigkeit einer globalen, sozialen und ökologischen Transformation, dafür intensiviert sie den Protest auch in Deutschland. Zunehmend stehen Aktionen des zivilen Ungehorsams im Zentrum. Im Raum steht der Vorwurf der Radikalisierung in die Gewalt, aktuell ist dieser allerdings unbegründet: Die Bewegung entfaltet sich auf dem Terrain des Demokratischen, verleiht der legitimierten Forderung nach Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels von Paris Nachdruck und skizziert Visionen aus der Krise heraus.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

März 2023

Sammelband

Eskalation. G20 in Hamburg, Protest und Gewalt

Stefan Malthaner und Simon Teune (Hg.)

Der G20Gipfel 2017 in Hamburg ist nicht wegen der vielfältigen Protestformen oder der dort verhandelten Themen in Erinnerung geblieben, sondern vor allem wegen der gewaltsamen Ausschreitungen und Konfrontationen mit der Polizei. Die Beiträge dieses Bandes analysieren die Dynamiken der damaligen Eskalation. Dabei rekonstruieren die Autor*innen Vorgeschichte und Verlauf der Gewalt und die Rolle der (sozialen) Medien, sie nehmen die politische sowie die rechtliche Aufarbeitung in den Blick und beleuchten den polizeilichen Umgang mit Protest. Die Ereignisse um den G20Gipfel in Hamburg werden so zu einer analytischen Linse, um Eskalationsprozesse und das Verhältnis von Protest und Gewalt besser zu verstehen. Mit Beiträgen u.a. aus dem Forschungsprojekt Mapping #NoG20 und von Raphael Behr, Priska Daphi, Donatella della Porta, Wilhelm Heitmeyer, Wolfgang Knöbl, Jan Philipp Reemtsma und Mattias Wahlström.



**MOTRA
Aktuell**

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Sonstiges

Jederzeit

Think Tank Report (TTR)

Think Tank Report - Einblicke in die Agenda internationaler Think Tanks zum Thema Extremismus

Konrad-Adenauer-Stiftung

Der Think Tank Report scannt die Forschung internationaler Think Tanks und präsentiert aktuelle und zukunftsweisende Themen aus Politik und Gesellschaft komprimiert und anschaulich.

17. Januar 2023

KN:IX talks

Folge #12 | Ersetzt politische Bildung Extremismusprävention? - Phänomenübergreifende Implikationen für die universelle Prävention und Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX)

Rechtsextremismus, Islamismus, Antisemitismus, Antifeminismus – verschiedene gesellschaftliche Phänomene, die momentan Konjunktur haben, ziehen ganzheitliche Ansätze für die universelle Prävention und Offene Kinder- und Jugendarbeit nach sich. Vielen Phänomenbereichen sind gewisse Mobilisierungsstrategien gemein. Aber stehen politische Bildungsarbeit und Extremismusprävention miteinander in Konkurrenz? Einer solchen Ansicht würde Wissenschaftlerin Sina Marie Nietz widersprechen und ist in dieser Podcast-Folge der Ansicht, dass sie sich durchaus gegenseitig befruchten können.

2. Februar 2023

PRIF Talk/Podcast

Podcast #005 // Die Nationale Sicherheitsstrategie

Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

Gespräch mit Sarah Brockmeier zum Entstehungsprozess der ersten nationalen Sicherheitsstrategie für Deutschland.

14. Februar 2023

RTV Map Tool

RTV Map Tool/ #openaccess tool

Center for Research on Extremism (C-REX)

This #openaccess tool provides detailed information, incl. geolocation, on right-wing violent attacks in Western Europe since 1990.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

28. März 2023

Theater und Diskussion

Aufführung des Theaterstücks „NSU-Monologe“ mit anschließender Podiumsdiskussion

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Bei der Berichterstattung über den so genannten Nationalsozialistischen Untergrund stand eins oft im Hintergrund: das Leid der Opfer. Die „NSU-Monologe“ des Regisseurs Michael Ruf sind dokumentarisches, wortgetreues Theater, das die Geschichten dreier Familien erzählt, deren Angehörige vom NSU ermordet wurden. Mal behutsam, mal fordernd liefert das Stück intime Einblicke in ihren Kampf um die Anerkennung der Wahrheit. Die „NSU-Monologe“ sind in Zeiten des Erstarkens von Rechtsextremismus an Aktualität kaum zu überbieten. Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb lädt Sie herzlich ein zu der Aufführung des Theaterstücks „NSU-Monologe“ und einer anschließenden Podiumsdiskussion im Theater Compagnie de Comédie in Rostock.

15. Juli 2023

Beratungsapp „SupportCompass“

Online-Beratung für Gewaltopfer

VBRG e. V.

Die Beratungsapp „SupportCompass“ ermöglicht Betroffenen von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt eine niedrighschwellige Kontaktaufnahme zu einer Beratungsstelle in ihrer Nähe.

Bis 1. Oktober 2023

Ausstellung

RECHTSTERRORISMUS - Verschwörung und Selbstermächtigung - 1945 bis heute

Memorium Nürnberger Prozesse

Die Ausstellung geht auf über 20 Fälle von rechtsterroristischer Gewalt zwischen 1945 und heute ein. Dabei setzt sie Beispiele aus Nürnberg und Umgebung mit internationalen Fällen in Beziehung. Deutlich wird, dass Rechtsterrorismus keine temporäre und lokale Erscheinung der Gegenwart ist, sondern ein ständiger Begleiter der deutschen und internationalen Geschichte. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Perspektive der Opfer und Betroffenen von rechtsterroristischer Gewalt. Zudem stellt die Ausstellung die Frage nach dem gesellschaftlichen und juristischen Umgang mit rechtsterroristischen Verbrechen.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Ausschreibungen + Förderbekanntmachungen



9. Januar, 15. März, 3. Mai, 23. Mai 2023...

Info Talks

Info Talks on DFG Funding Opportunities for Research Careers

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Germany's largest independent research funding organisation offers funding opportunities for all career stages between doctorate and professorship. Join our online talk and get to know the DFG and its funding portfolio for postdocs in Germany. We will give you a quick overview about the Walter Benjamin, the Emmy Noether and the Heisenberg Programme, as well as the Individual Research Grant with a temporary position for principal investigators. We will also provide advice on how to prepare your proposal and what happens once you submit it to the DFG.

Laufzeit: Februar 2023 - Dezember 2026

Neues Projekt

Organisierte Zivilgesellschaft und rechte Interventionen

WZB und Universität Kassel

Ziel des Projektes „Organisierte Zivilgesellschaft und rechte Interventionen“ ist es, die Zivilgesellschaft zu stärken, ihre Handlungsfähigkeit gegen rechte Interventionen zu erhöhen und zu eruieren, welche Unterstützung – vor allem in infrastrukturell schwachen Sozialräumen – zivilgesellschaftliche Akteure dabei benötigen. Im Mittelpunkt des Vorhabens steht die Frage, wie die organisierte Zivilgesellschaft gegenüber anti-demokratischen Herausforderungen gestärkt werden kann. Das Projekt, im Verbund mit der Universität Kassel, wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Förderrichtlinie „Aktuelle und historische Dynamiken von Rechtsextremismus und Rassismus“.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

**Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen**

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Ausschreibungen + Förderbekanntmachungen



MOTRA
Aktuell

17. Februar 2023

Neues EU-Projekt

Monitoring and Reporting for Safer Online Environments

jugendschutz.net gemeinsam mit 20 Partnerorganisationen aus ganz Europa

Wie reagieren Social Media Anbieter auf Meldungen illegaler Hassrede auf ihren Plattformen? Gibt es dabei Unterschiede zwischen europäischen Ländern? Diesen Fragen geht jugendschutz.net gemeinsam mit 20 Partnerorganisationen aus ganz Europa im EU-geförderten Projekt „Monitoring and Reporting for Safer Online Environments“ (SafeNet) nach. Ziel des Projektes ist zum einen ein kontinuierliches Monitoring der Social Media Plattformen, die dem EU Code of Conduct on Countering illegal hate speech online beigetreten sind. Zum anderen sollen die Plattformen, aber auch politische Entscheidungsträger*innen weiter für die Problematik sensibilisiert werden.

Frist: 31. März 2023

Ausschreibung

Ausschreibung: Politische Bildung zu linker Gewalt, linker Radikalisierung und linkem Extremismus

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Gefördert werden soll die politisch-bildnerische Auseinandersetzung mit linker Gewalt, linker Radikalisierung und linkem Extremismus in Form von Projekten. Das Projekt kann frühestens ab dem 01.09.2023 beginnen und sollte bis zum 31.12.2024 abgeschlossen sein. Die Zuwendung beträgt bis zu 100.000 € pro Projekt.

Frist: 15. April 2023

Förderung

Förderrichtlinie „KMU-innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit“

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Mit der Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit“ will das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das Innovationspotenzial von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) als auch den Praxistransfer in der zivilen Sicherheitsforschung stärken. Ziel ist es, KMU dabei zu unterstützen, ihre Lösungen über den Stand der Technik hinaus weiterzuentwickeln, an den Bedarfen der Anwender auszurichten und Marktchancen im Bereich der zivilen Sicherheit zu nutzen. Es werden Verbundprojekte mit mindestens zwei Projektpartnern gefördert.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Stellenausschreibungen



MOTRA
Aktuell

Frist: **28. Februar 2023**

Violence Prevention Network (VPN)

Director (m/f/d) „International Department“ P060

Regarding our international initiatives, we offer a full-time job in Berlin with monthly business trips within Europe and several intercontinental trips per year (esp. Central Asia, MENA region, North America).

Frist: **31. Dezember 2022**

Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft Jena (IDZ)

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für das BMBF-finanzierte Forschungsprojekt „RadiGame“

Das IDZ ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung mit dem Ziel, die demokratische Kultur und Zivilgesellschaft in Thüringen und darüber hinaus zu stärken. Zentrale Aufgabe des Instituts ist es, Wissenslücken über demokratiefeindliche und -gefährdende Phänomene, Strukturen und Bewegungen zu identifizieren und durch wissenschaftliche Untersuchungen zu schließen. Im Fokus des Projekts „RadiGame“ stehen Handlungslogiken der digitalen Extremismusbekämpfung und -prävention mit Schwerpunkt im Bereich Gaming und Messaging Apps. Das Projekt ist Teil eines Verbunds, der Radikalisierungsphänomene auf Gaming-Plattformen untersucht.

Frist: **9. März 2023**

Vereinigung Pestalozzi

Bildungsreferent*in für Kommunale Fachberatung: Prävention und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Das Anfang 2023 gestartete Modellprojekt „Kommunale Fachberatung: Prävention und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ unterstützt bundesweit kommunale behördliche Akteure in Landkreisen, Städten und Gemeinden dabei, multiprofessionelle Strukturen und gelingende Angebote kommunaler Präventionsarbeit gegen Radikalisierung und für gesellschaftlichen Zusammenhalt weiter zu entwickeln. Dies erfolgt durch prozessbegleitende Fachberatung (digital und vor Ort), eine vertiefende Fortbildungsreihe im blended-learning-Format sowie ein regelmäßiges Interventionsangebot.

Frist: **15. März 2023**

AVP – Akzeptanz, Vertrauen, Perspektive e.V.

Leitende*r Streetworker*in für Präventions- und Deradikalisierungsarbeit

Im Rahmen unseres Projektes zur Präventions- und De-Radikalisierungsarbeit im Kontext des islamistisch begründeten Extremismus leisten wir Online-Streetwork in einschlägigen sozialen Netzwerken der Zielgruppe unter gleichzeitiger Offline-Anbindung durch lokale Streetwork-Arbeit, ressourcenorientierte Gruppenangebote und individuelle Fallarbeit in ausgewählten Sozialräumen der Städte Düsseldorf, Berlin und Bremen.

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

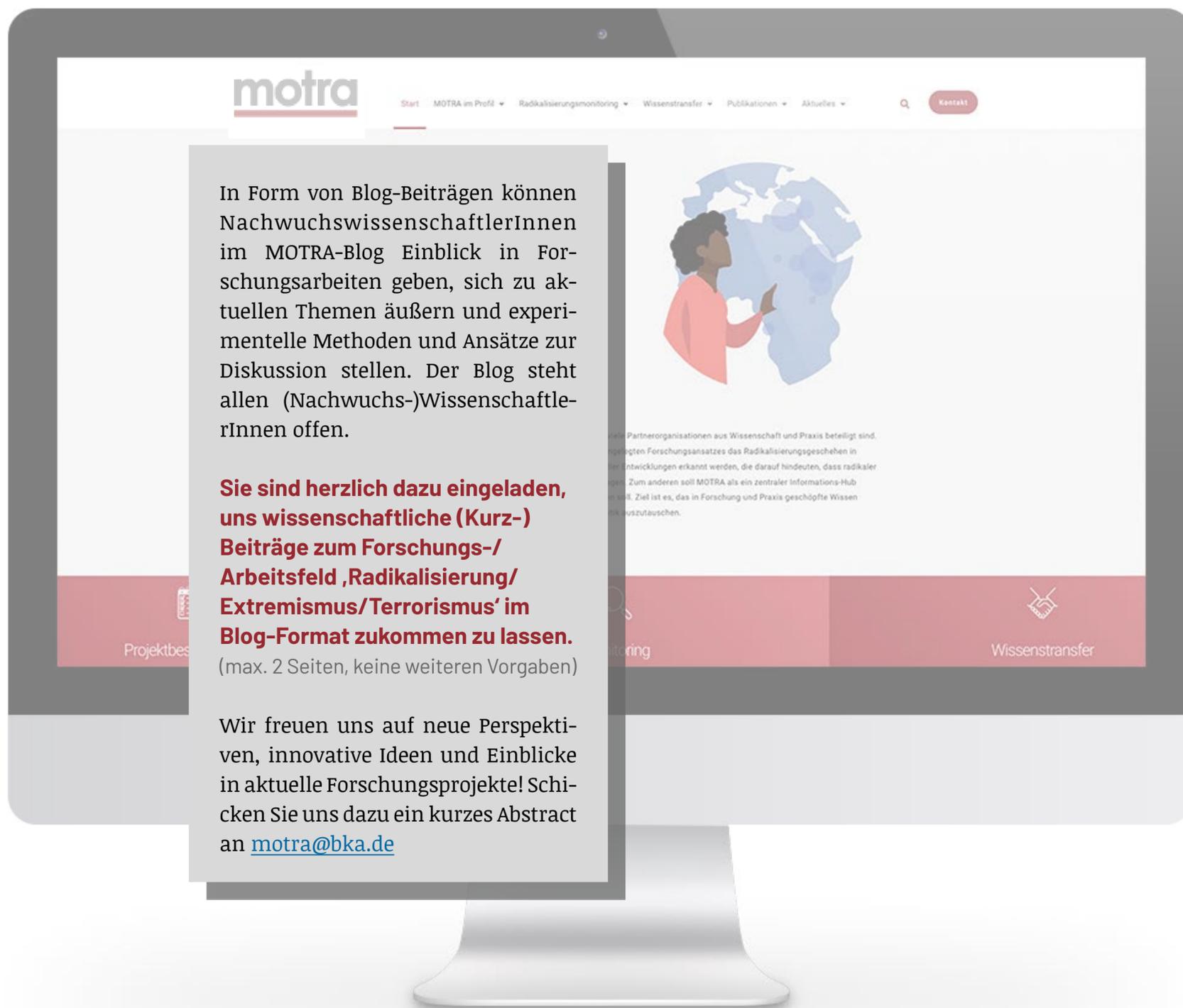
Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

MOTRA-Blogbeiträge



In Form von Blog-Beiträgen können NachwuchswissenschaftlerInnen im MOTRA-Blog Einblick in Forschungsarbeiten geben, sich zu aktuellen Themen äußern und experimentelle Methoden und Ansätze zur Diskussion stellen. Der Blog steht allen (Nachwuchs-)WissenschaftlerInnen offen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, uns wissenschaftliche (Kurz-) Beiträge zum Forschungs-/Arbeitsfeld ‚Radikalisierung/Extremismus/Terrorismus‘ im Blog-Format zukommen zu lassen.
(max. 2 Seiten, keine weiteren Vorgaben)

Wir freuen uns auf neue Perspektiven, innovative Ideen und Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte! Schicken Sie uns dazu ein kurzes Abstract an motra@bka.de

Ausgabe **1/23**

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen | Fachtagungen | Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum

Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG

Dr. Uwe Kemmesies
Äppelallee 45
65203 Wiesbaden

Vertreten durch

Dr. Uwe Kemmesies
Telefon: 49(0)611/55-0
E-Mail: motra@bka.bund.de

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV

Dr. Uwe Kemmesies
Äppelallee 45
65203 Wiesbaden

Redaktion

Isabelle Holz

Layout

studio halvar,
Tijana Kostic

Forschungskordinator (MOTRA-Verbund)

Dr. Uwe Kemmesies

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

MOTRA-Verbundpartner



Berghof Foundation



MOTRA
Aktuell

Ausgabe

1/23

Editorial

Netzwerkpartner im Fokus

FoMo

Neue Projekte

Veranstaltungen

Konferenzen|Fachtagungen|Vorträge

Fortbildungen

Call for Papers

Publikationen

Sonstiges

Ausschreibungen und
Förderbekanntmachungen

Stellenausschreibungen

MOTRA-Blog-Beiträge

Impressum